Bezirksoberliga Damen Süd

SV Blau-Weiß Langförden : SV Hesepe/Sögeln
Samstag, 10.02.2024, 14:00 Uhr

Derks tütet den Sieg für den SV Hesepe/Sögeln ein

Das war eine gute Leistung: Nach unter 2 Stunden stand der 8:3-Auswärtserfolg des SV Hesepe /Sögeln im Spiel der Bezirksoberliga Damen Süd beim SV Blau-Weiß Langförden fest. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere Britta Schilling, die ihre Spiele allesamt gewann.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Die siegbringende Taktik fehlte Surmann und Wegener bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Derks und Schilling von Beginn an. Wegener / Kreinest besiegelten dagegen mit einem 3:1 gegen Kibe / Wilinski einen Punkt für ihr Team. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Ein Satz reichte nicht, weshalb Stefanie Surmann die Begegnung gegen Britta Schilling, die im Vorfeld auf Grundlage der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Julia Wegener und Helena Derks, die Julia Wegener letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Kathrin Wegener bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Nicole Wilinski. Zwei Sätze lang fand am Nachbartisch Teresa Kreinest gegen Natalia Kibe das richtige Mittel, bevor ihre Kontrahentin sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:4. Stefanie Surmann bekam danach ihre Gegnerin Helena Derks beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Einen Zähler für die Gäste musste Julia Wegener bei der 1:3-Niederlage gegen Britta Schilling hinnehmen. Nur einen Satz verlor dagegen Kathrin Wegener beim 11:6, 5:11, 11:1, 11:8 gegen Natalia Kibe und holte somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 3:6. Deutlich nach Sätzen war dagegen die Drei-Satz-Pleite von Teresa Kreinest gegen Nicole Wilinski. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte danach Kathrin Wegener letztlich im Repertoire, um Helena Derks final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 3:11, 6:11, 8:11. Das musste man neidlos anerkennen. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Derks nun bei 20:8 seit Beginn der Serie. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 3:8 beendet.

Nach nun 4 Niederlagen in Serie heißt es für den SV Blau-Weiß Langförden nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen die TSG Dissen am 17.02.2024 Punkte einzufahren. Die Mannschaft des SV Hesepe/Sögeln wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den SV 28 Wissingen III am 11.02.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
SV Blau-Weiß Langförden
Doppel: Surmann / Wegener 0:1, Wegener / Kreinest 1:0
Einzel: S. Surmann 0:2, J. Wegener 1:1, K. Wegener 1:2, T. Kreinest 0:2
SV Hesepe/Sögeln
Doppel: Derks / Schilling 1:0, Kibe / Wilinski 0:1
Einzel: H. Derks 2:1, B. Schilling 2:0, N. Kibe 1:1, N. Wilinski 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.02.2024 (15:51) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").